



WK-Regionalstellenobmann Erwin Fuchs, Gerhard Gaedke, Rigobert Rainer, Ulrike Weberhofer, Ronald Angeringer, Dietmar Mühl und Klaus Gaedke beim Finanzpolizei-Infoabend in Bruck.

Foto: KD

Wissbegierige Unternehmer

Bruck. Unter dem Titel „Keine Angst vor der Finanzpolizei“ luden die Wirtschaftskammer-Regionalstelle, der Kapfenberger Notar Dietmar Mühl, die Wirtschafts- und Steuerberaterin Ulrike Weberhofer aus Aflenz und die Grazer Gaedke & Angeringer Steuerberatung GmbH zu einer Podiumsdiskussion in den Brucker Wirtschaftskammersaal. Der Leiter der Finanzpolizei für die Steiermark und Kärnten Rigobert Rainer stellte sich den Fragen des Publikums und seines Podiumsnachbarn Professor Gerhard Gaedke.

Zahlreiche Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region nutzten die Gelegenheit, ein wenig mehr über die vor gut einem Jahr neu aufgestellte Behörde, ihre Zuständigkeiten und ihre Methoden zu erfahren. Mit Betonung auf „ein wenig“, denn die Finanzpolizei handelt nach insgesamt 32 unterschiedlichen Gesetzen – und je nachdem auch mit unterschiedlichen Befugnissen. Der Gesprächsstoff ging daher auch beim Buffet nach der Veranstaltung lange nicht aus und würde wohl noch für einige weitere Abende reichen.